

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

18.10.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 614|20 Schwerer Raub | Einbruch in Kirche | Dachstuhlbrand

Landeshauptstadt Dresden

Schwerer Raub

Zeit: 17.10.2020, gegen 08:40 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Ein 45-jähriger Deutscher beging in einem Supermarkt einen Ladendiebstahl und wurde nach Verlassen der Kassenzone durch den Hausdetektiv angesprochen. Der Täter verhielt sich dabei aggressiv, attackierte und bedrohte den Detektiv. Außerdem führte er bei der Tathandlung ein Messer bei sich. Zudem stand er offenbar unter Einfluss von Betäubungsmitteln. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft klassifizierte diese den Sachverhalt als »Schwerer Raub« ein. Nach Blutentnahme und Anzeigenerstattung wurde der Mann entlassen. Der Detektiv blieb unverletzt.

Plakate an Haus angebracht

Zeit: 17.10.2020 bis 18.10.2020

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Am Samstagabend stellte die Polizei mehrere Menschen vor einem leerstehenden Haus an der Schanzenstraße fest, die offensichtlich eine Versammlung abhalten wollten.

Eine Kontaktaufnahme seitens der Beamten ignorierten die Anwesenden. Während sich zeitweilig bis zu 200 Menschen vor dem Haus aufhielten, begaben sich offenbar einzelne Personen in das Haus und hängten unter anderem Plakate auf.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Rund 20 Menschen halten sich aktuell noch vor dem Haus auf. Die Umstände deuten darauf hin, dass sich auch im Haus noch einzelne Personen aufhalten. Die Polizei hat Anzeige wegen Hausfriedensbruch aufgenommen und prüft weitere Maßnahmen.

Verkehrsunfall mit erheblichen Auswirkungen auf den Fahrverkehr

Zeit: 17.10.2020, gegen 05:28 Uhr

Ort: BAB 17, Fahrtrichtung Dresden>Prag, KM 8,5

Ein 44-jähriger rumänischer Lenker eines Sattelzuges kam aus bisher unbekannter Ursache im »Tunnel Dölzschen« mit seinem Fahrzeug ins Schleudern und touchierte dabei die beiden seitlichen Tunnelwände. Dadurch wurde der Sattelzug eingeknickt und der Dieseltank aufgerissen. Der ausgetretene Kraftstoff wurde durch die Feuerwehr gebunden. Da das Fahrzeug quer auf allen Fahrspuren zum Stehen kam, wurde für die Zeit der Unfallaufnahme und Bergung die Autobahn in diese Fahrtrichtung voll gesperrt. Personenschaden entstand nicht. Der Sachschaden wurde auf ca. 57.000,- Euro geschätzt.

Landkreis Meißen

Einbruch in eine Kirche

Zeit: 15.10.2020, 18:15 Uhr bis 16.10.2020, 12:00 Uhr

Ort: Coswig

Unbekannte Täter drangen gewaltsam in eine Kirche ein und entwendeten zwei versilberte Kerzenleuchter im Wert von ca. 5.000,- Euro. Dabei verursachten die Täter Sachschaden in Höhe von weiteren ca. 2.000,- Euro.

Einbruch in ein Einfamilienhaus

Zeit: 16.10.2020, gegen 14:00 Uhr

Ort: Moritzburg

Ein unbekannter Täter brach in ein Einfamilienhaus ein und durchsuchte das Mobiliar im Erdgeschoss des Gebäudes. Er entwendete mehrere hundert Euro Bargeld und verursachte Sachschaden in unbekannter Höhe.

Dachstuhlbrand

Zeit: 17.10.2020, gegen 05:10 Uhr

Ort: Niederau

Aus bisher unbekannter Ursache kam es in einer Dachgeschosswohnung zum Brandausbruch mit Gebäudeschaden in bisher unbekannter Höhe. Die Hausbewohner konnten das Haus noch rechtzeitig verlassen und blieben unverletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Diebstahl eines Kraftfahrzeugs

Zeit: 17.10.2020, 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte Täter entwendeten einen weißen PKW Nissan Qashqai von der Pestalozzistraße. Das Fahrzeug wurde im März 2014 zugelassen und hatte noch einen Zeitwert von ca. 15.000,- Euro.